## Der Fakir

Rånjab will Fakir werden, doch das ist hart Die Fakir-Schule ist sehr streng, es ist ein Fakir-Internat Montags, dienstags muss er fasten, mittwochs Dauerkohlelauf Donnerstags und auch am Freitag steckt er sich Säbel in sein'n Bauch

Samstags, sonntags hat er frei und das findet Ranjab nett Doch dann weicht die Bambusmatte einem spitzen Nagelbrett

Herrje, tut das weh, herrjemineh, oh tut das weh!

Das Fakirleben ist sehr hart, es tut ausgesprochen weh
Ohje, tut das weh, herrjemineh, oh tut das weh!

Das Fakirleben ist sehr hart, es tut dem Ranjab wirklich höllisch weh

Der Ranjab gibt sich mühe, er hüpft seit Wochen auf einem Bein,
Doch seine Fakir-Abinoten könnten deutlich besser sein
Und das Fasten fällt ihm schwer, denn sein Bauch tut schrecklich weh
Und wenn kein and'rer Fakir guckt, nascht er heimlich Toffifee

Und das ist sehr schlecht für's Karma und das weiß de Ranjab auch Doch wovon soll er denn leben ohne irgendwas im Bauch?

Herrje, tut das weh, herrjemineh, oh tut das weh!

Das Fakirleben ist sehr hart, es tut ausgesprochen weh
Ohje, tut das weh, herrjemineh, oh tut das weh!

Das Fakirleben ist sehr hart, es tut dem Ranjab wirklich höllisch weh

Eines Tages dachte Ranjab: jetzt mal Schluss mit dem Gewese Das Nagelbrett ist mir zu spitz, ich hab' kein'n Bock mehr auf Askese! Und dann lag er in der Sonne und sprang ab und zu in'n Ganges Und er wurd' der dickste Mann des wunderschönen Punjablandes

Olé ist das schön, herrjemineh, oh ist das schön!

Der Ranjab ist ein Hedonist, weil ihm fehlt das Fakir-Gen
Olé ist das schön, herrjemineh, oh ist das schön!

Das eine Leben ist doch viel zu kurz um, um über Holzkohle zu geh'n

Olé ist das schön, olé ist das schön
Olé ist das schön, oh ist das schön
Olé ist das schön, olé ist das schön
Olé ist das schön, oh ist das schön